

„Perlenwebrahmen“

Lernbereich: Spiel/Technik (4. Jgst.; 5. Jgst. 5.1/5.3)

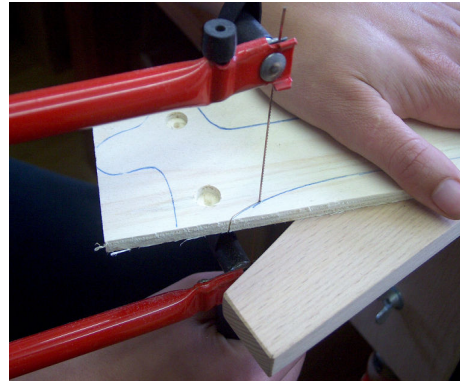
Schritt für Schritt



1. Erstellen einer Skizze (Werkzeichnung) und übertragen:

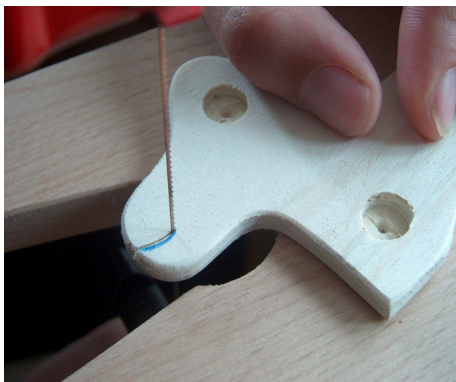
- Entwerfe eine individuelle Außenform.
- Falte evtl. das Entwurfspapier für einen symmetrischen Webrahmen in der Mitte.
- Schneide den Entwurf aus.
- Übertrage den Entwurf mit einem Bleistift auf beide Sperrholzzuschnitte.
- **Beachte:** Die Positionen der Bohrungen müssen mit dem auf dem Entwurfspapier eingezeichneten übereinstimmen.

Tipp: Keine spitzen Formen – Unfallgefahr!



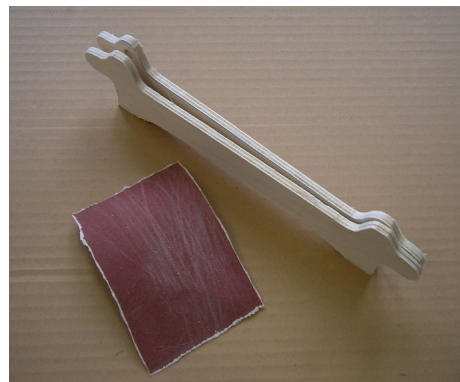
2. Aussägen der Form mit der Laubsäge:

- Einspannen des Sägeblattes mit Sägezähnen nach vorne und zum Griff
- Laubsägetischchen verwenden
- Laubsägebogen gleichmäßig, gerade und ohne starken Druck führen
- Holz drehen, Säge bleibt immer in gleicher Stellung (zentriert im Säge Tisch)



3. Einsägen des Halteschlitzes für den Kettfaden:

- Zeichne an jeder Seite (vier Stück) Halteschlitz auf den Werkstück an.
- Überprüfe die Position auf Funktionalität.
- Säge die Schlitz mit der Laubsäge ein.
- Ablängen des Buchenrundstabes (16,01 cm) mit der Feinsäge in der Mitte.



4. Perlenwebrahmen schleifen:

- Beginne mit den Kanten (Sägeschnitt).
- Schleife die Seitenflächen und breche danach alle Kanten.
- Evtl. wässern der Flächen und nochmaliges schleifen mit einer feineren Körnung.



5. Beizen der Webrahmenteile:

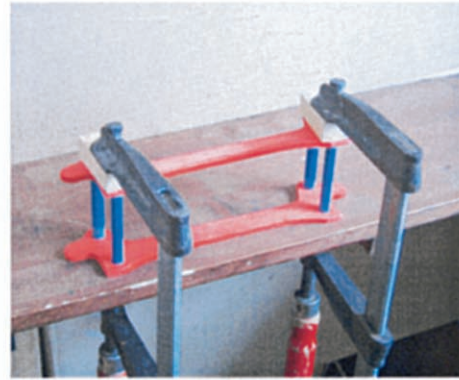
- Beize erst die Kanten, dann die Flächen.

Beachte:

Bohrungen nicht beizen, das Holz quillt sonst auf und der Durchmesser verkleinert sich!

Tipp:

Wird der Rahmen in einer Farbe gebeizt, kann dieser Arbeitsschritt auch nach dem Zusammenleimen durchgeführt werden.



6. Zusammenleimen des Webrahmens:

- Gib ausreichend Leim in die Halbbohrungen.
- Füge die Teile zusammen (evtl. Hammer und Holzzulage verwenden)

Beachte: Die Lage der Rillenstäbe!

- Spanne den Webrahmen deckungsgleich (Seitenteile liegen exakt übereinander) unter Verwendung von Zulagenhölzern ein.
- Spanne nach einer kurzen Presszeit von ca. 3 Min. den Webrahmen aus und richte ihn evtl. nochmals nach (Standfestigkeit).

„Perlenarmband oder Perlenschlüsselanhänger“

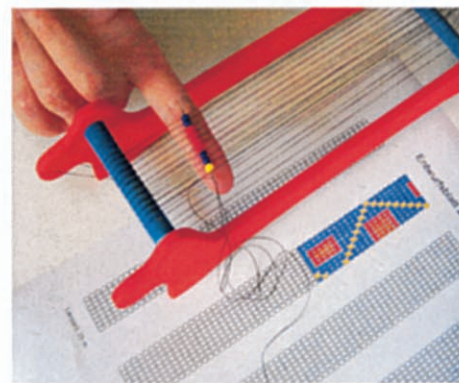
Lernbereich: Textiles Umfeld

(4. Jgst.; 5. Jgst. LZ: 5.1/5.3; 6. Jgst. LZ: 6.1/6.3)



5. Aufspannen der Kette:

- Markiere mit Bleistift die Breite des Entwurfs an beiden Rillenstäben.
- Verknote ein Fadenende am unteren Rundholz.
- Führe den Faden in der ersten Rille des Rundholzes um den Rahmen herum.



6. Beginn des Perlenwebens:

- Lege deinen Entwurf neben den Webrahmen.
- Verknote den Schussfaden an den äußeren Kettfaden (Rechtshänder rechte Seite, Linkshänder linke Seite).
- Nimm die Perlen in der gewählten Farb-reihenfolge (Entwurf) mit der Nadel auf.

Beachte:

Beide Randfäden werden doppelt gespannt!

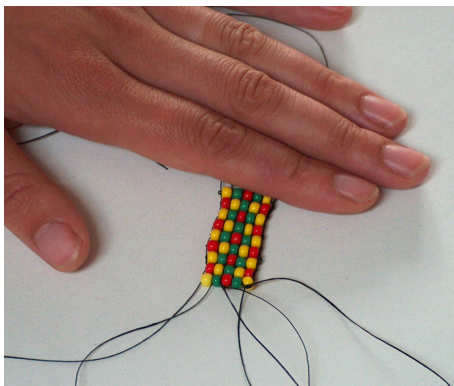
- Wickle den Faden weiter in jede Rille über die gesamte Breite des Entwurfs.
- Befestige den Faden im Sägeschlitz, überprüfe und korrigiere evtl. die Spannung der Kettfäden.
- Verknote den Faden am unteren, gegenüberliegenden Rundholz.

- Drücke die Perlen von unten in die Zwischenräume der Kettfäden (siehe Bild) und ziehe den Faden ganz durch.
- Lass den Finger unter den Perlen liegen.
- Führe die Nadel nun von der anderen Seite oberhalb der Kettfäden durch die Perlen zurück.
- Webe mit dieser Arbeitstechnik bis zum Ende des Fadens (ca. 15cm) weiter und lasse ihn dann an der Seite hängen.
- Beginne mit einem neuen Faden, der durch mindestens zwei bereits gewebte Perlenreihen gezogen wird.

Beachte:

Die Arbeitsrichtung!

- Vernähe den alten Faden, indem er durch mindestens zwei neue Perlenreihen gezogen wird.

**9. Beenden der Perlenwebarbeit:**

- Vernähe den letzten Schussfaden.
- Schneide die Kettfäden auf der Rückseite des Webrahmens in der Mitte ab und verknote sie.

Möglichkeiten der Weiterverarbeitung**Vernähen der Kettfäden:**

- Gehe dafür zwischen den Perlenreihen mit jedem Kettfaden unterschiedlich weit hoch.
- Vernähe dann den Kettfaden, indem du ihn durch die Perlen ziehst.

Beachte: Bei Aufnäharbeiten können die einige Kettfäden als Nähfäden benutzt werden.

Flechten der Kettfäden:

- Flechte immer drei oder vier Kettfäden zusammen. Dies ist auch eine einfache Verschlussmöglichkeit!

**10. Aufnähen der Perlenwebarbeit:****Lanyard:**

- Lege die Webarbeit mittig auf den Lanyard.
- Befestige die Perlen mit ein paar Heftstichen. Arbeite die Stiche immer von der Mitte nach außen.
- Nähe die Webarbeit jetzt mit kleinen Stichen fest.
- Entferne den Heftfaden.

Lederarmband:

- Lege die Webarbeit mittig auf das Lederarmband.
- Befestige die Perlen mit ein paar Heftstichen, die durch die vorgestanzten Löcher gearbeitet werden.
- Nähe die Webarbeit jetzt haltbar fest.
- Entferne den Heftfaden.
- Kürze das Lederband evtl. ein.
- Stanze mit dem Locheisen oder dem Bürolocher jeweils mittig ein Loch auf jeder Seite.
- Fädle eine Lederschnur durch die beiden Löcher und sichere die Schnur vor dem Durchziehen an jedem Ende mit einer Holzperle.
- Jetzt wird das Armband wie ein Reifen um das Handgelenk geführt und mit Hilfe der Lederschnur zugebunden.

Entwurfsblatt für den Perlenwebrahmen

